

Web, App und Social-Media-Kanäle sehr beliebt – aber es geht noch mehr, auch im Sinne der Umwelt

Mit der AWSH immer und überall vernetzt

Unser Alltag wird immer mehr von Online-Angeboten bestimmt: Ob Handel, Zahlungen, Wetter, Routenplanung oder aktuell auch Videokonferenzen anstatt persönlicher Treffen – Smartphone, Tablet, Notebook oder Rechner scheinen unverzichtbar. Diesen digitalen Weg hat die Abfallwirtschaft Südholstein (AWSH) bereits vor vielen Jahren eingeschlagen und bietet ihren Kund*innen mittlerweile zahlreiche hilfreiche und bequeme Angebote, die noch mehr genutzt werden sollten.

Kreise Stormarn und Herzogtum Lauenburg (awsh). Ein zentraler Vorteil aller digitalen Services der AWSH ist die Ressourcenschonung durch immer weniger gedruckte Informationen – und natürlich auch die zeitliche und räumliche Unabhängigkeit. So nutzen inzwischen mehr als 70.000 Kund*innen die kostenlose App „AWSH – Wertvolle Termine“ für die Info aller Abfuhrtermine inklusive Terminverschiebungen, für eventuelle Störungsmeldungen sowie als Online-Nachschlagewerk für Standorte von Wertstoffcontainern und Recyclinghöfen. In der App ist auch ein Abfall-ABC zu finden und man kann auch den Newsletter der AWSH abonnie-

ren, der aktuell mehr als 1.500 User*innen in regelmäßigen Abständen über Aktuelles und Wissenswertes informiert. Anmelden lohnt sich also!

AWSH-Portal

Etwa 6.000 Kund*innen profitieren im Moment von den zahlrei-

chen Vorteilen des AWSH-Portals auf www.awsh.de und „managen“ ihre Angelegenheiten rund um Abfall komplett online. So können alle Rechnungsempfänger*innen nach kostenloser Registrierung



hier zum Beispiel ihre Rechnungen herunterladen, Zahlungsstände einsehen, Sperrmüll- und Elektroschrottabfuhr beauftragen und ihre Stammdaten pflegen. Auch die An- und Abmeldung von Behältern und die elektronische Erteilung eines SEPA-Mandates sind hier möglich. Bei postalisch verschickten

ZAHLE DES MONATS: 3

Alle drei Jahre führt die AWSH in Kooperation mit weiteren Abfallwirtschaftsgesellschaften in Schleswig-Holstein eine Zufriedenheitsbefragung bei ihren Kund*innen durch. Dabei geht es zum Beispiel um die Meinung zu den angebotenen Dienstleistungen und deren Qualität sowie den Informationsangeboten der AWSH. In diesem März gibt es erstmalig einen Mix aus telefonischer und Onlinebefragung, wodurch ein besonders breiter Querschnitt der Kund*innen erreicht wird. Die AWSH würde sich freuen, wenn sich viele Kund*innen beteiligen würden. Dazu müssen sie einfach den

Hier geht's direkt zur Umfrage:



QR-Code scannen oder den Link auf der AWSH-Website www.awsh.de klicken. Über diesen Weg muss noch das Passwort „abfall2021“ eingegeben werden. Das Ausfüllen des Fragebogens, der vom 6.3. bis Ende März online steht, dauert nur wenige Minuten. Diejenigen, die durch das Zufallsprinzip einen Anruf in diesem Zusammenhang erhalten, bittet die AWSH ebenso, sich die Zeit zu nehmen und sich zu den abfallwirtschaftlichen Themen befragen zu lassen. Die Ergebnisse werden nach der Auswertung Anfang Mai präsentiert. Die AWSH freut sich auf viele Teilnehmer*innen!

120.000 Abrechnungen im Februar ist hier noch jede Menge Luft nach oben. Also schnell anmelden und alle Vorteile nutzen – und Ressourcen schonen.

AWSH @ Social Media

Auch Facebook und Instagram gehören inzwischen zum Alltag – und das unabhängig vom Alter! Die AWSH zählt rund 2.300 Social-Media-Follower*innen. Natürlich werden hier wichtige aktuelle Informationen und Meldungen veröffentlicht, aber eben auch Geschichten, Hintergründiges und Kurioses

„am Rande des Abfallalltags“ – für alle also eine interessante Quelle.

www.awsh.de – die Internetseite

Das meistgenutzte Onlinemedium der AWSH ist ihre Internetseite. Hier gibt es reichlich Tipps zum Umgang mit Abfällen und Wertstoffen, Termine für Abfuhr, Recyclinghöfe und Schadstoffsammlung sowie interessante Infos zum sozialen Engagement der AWSH für die Region. Abgerundet wird das Onlineangebot durch jede Menge Hintergrundinformationen und Infomaterial zum Download.